

5. Juli 2017

Luther berät Bundesanstalt für Immobilienaufgaben bei neuem Dienstsitz für BMG: Erstes ÖPP-Denkmalerschutzprojekt der BImA

Essen/Berlin – Gestern hat die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) den Zuschlag für die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudeensembles in Berlin-Mitte erteilt. Hier wird künftig das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) seinen Berliner Dienstsitz haben. Das Vorhaben ist ein Novum für Bauvergaben der BImA: Erstmals wurden Sanierung und technischer Betrieb eines denkmalgeschützten Gebäudes in Form einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP) vergeben. Luther hat die BImA während des gesamten Ausschreibungsverfahrens beraten.

In dem seit Oktober 2015 geführten Vergabeverfahren standen die Wahrung des Denkmalschutzes und die Schaffung von ca. 68.000 qm moderner Büroflächen im Fokus – zwei zum Teil gegensätzliche Ansprüche, die das Projekt zu einer komplexen Aufgabe machten. Daneben stand die Kosteneffizienz des Projekts im Vordergrund.

„Das Verfahren der BImA hat gezeigt, dass es auch in guten baukonjunkturellen Zeiten möglich ist, anspruchsvolle Projekte als Lebenszyklusmodell umzusetzen“, erklärt Henner M. Puppel, federführender Partner bei Luther: „Sicherlich sollte die Entscheidung für eine ÖPP immer mit Bedacht getroffen werden. Bei diesem Vorhaben wird sich das Modell für die öffentliche Hand rechnen: Im Vergleich zu einer konventionellen Eigenrealisierung wird ein erheblicher Kostenvorteil erreicht. Eine wesentliche Grundlage für eine gute langfristige Zusammenarbeit ist auch die intensive

Verhandlungsphase, die dem Vertragsschluss vorausgeht: Beide Seiten können sich über alle Einzelheiten der Leistung austauschen und kostenträchtige Missverständnisse vermeiden.“

Über den neuen Dienstsitz des BMG

Das Gebäudeensemble in der Mauerstraße 27/29 in Berlin-Mitte wurde ursprünglich als Stammsitz der Deutschen Bank in Berlin ab 1872 errichtet. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde es zunächst als Ministerium des Inneren durch die ehemalige DDR und nach der Wiedervereinigung durch verschiedene Bundesbehörden genutzt. Die Sanierung soll bis zum Ende des Jahres 2020 abgeschlossen sein, um dann den Berliner Dienstsitz des BMG unterzubringen, der bisher über mehrere Liegenschaften verteilt ist. Den Auftrag erhält ein Konsortium bestehend aus der Hochtief PPP Solutions GmbH und der BAM Deutschland AG.

Obwohl es sich um ein denkmalgeschütztes Bestandsgebäude handelt, wird der neue Dienstsitz die Auszeichnungsstufe „Silber“ nach dem Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen für Bundesgebäude (BNB) erreichen.

Verantwortlich für die rechtliche Begleitung des Projektes

Luther, Immobilien- und Immobilienwirtschaftsrecht/Public Private Partnership: Henner M. Puppel (Partner, Federführung,), Stephan Finck, Dr. Björn Arndt (Essen/Leipzig)

Kurzprofil Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 350 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten und mit Auslandsbüros in Brüssel, London, Luxemburg sowie in Shanghai, Singapur und Yangon in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen weltweit. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Luther verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Anna-Schneider-Steig 22
50678 Köln
katja.hilbig@luther-lawfirm.com

Katja Hilbig
Pressereferentin
Telefon +49 221 9937 25070
Mobil +49 1520 16 25070